Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **88 (1970)**

Heft 41

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Arten der Schlammbehandlung, der Schlammeindickung, Entwässerung, Trocknung und Verbrennung, und zwar von Frischschlamm und ausgefaultem Schlamm kommen ausgezeichnet zur Darstellung. Zuerst werden Mengen und Arten sowie die Zusammensetzung der Schlämme erläutert, deren Kenntnis entscheidend das einzuschlagende Behandlungsverfahren beeinflusst. Auch heute spielt die anaerobe Schlammbehandlung eine wesentliche Rolle mit Abgabe des pasteurisierten Schlammes an die Landwirtschaft. Zukünftig können noch in grösserem Masse Engpässe in der Schlammbeseitigung auftreten, die eine weitere Behandlung des Schlammes und damit eine Verteuerung der Anlagen zur Folge haben werden.

Bei der anaeroben Schlammbehandlung fällt als wertvolles Nebenprodukt das Klärgas an. Über die anfallenden Gasmengen und die Möglichkeit zu einem wirtschaftlichen Einsatz dieses Produktes stehen verschiedene Wege offen, zu deren Beurteilung die Grundlagen geliefert werden.

Über die Energiewirtschaft der Abwasseranlagen wird in andern Fachbüchern kaum berichtet. Die vorhandenen ausführlichen Angaben schliessen diese Lücke und dienen als Ergänzung zum zweiten Band. Über Betrieb, Unterhalt und Überwachung der Kläranlagen finden sich wertvolle Hinweise für den Praktiker. Zu weitgehende Automatisierung der Anlagen kann die Wirtschaftlichkeit einer Anlage in Frage stellen.

Die Erfassung der Kosten einzelner Bauwerke scheitert oft an unzweckmässig unterteilten Kostenaufstellungen. Ratschläge über die Arten und Möglichkeiten der Kostenermittlung werden gemacht.

Die weiteren Abschnitte sind der Unfallverhütung und den Rechts- und Verwaltungsfragen gewidmet. Wenn sich diese Ausführungen auch auf deutsche Verhältnisse beziehen, so wird der Schweizer Leser manche wertvolle Anregung daraus entnehmen können.

*

Der Stoff wurde ausserordentlich gründlich bearbeitet. Das Schrifttum-Verzeichnis der drei Bände weist über 1700 Literaturhinweise auf.

Mit dem «Lehr- und Handbuch der Abwassertechnik» hat die Abwassertechnische Vereinigung ein Werk geschaffen, das in die Griffnähe jedes projektierenden Ingenieurs, aber auch aller kantonalen Fachstellen und der Dozenten gehört sowie auch der Studierenden, die sich auf dem Gebiet der Abwassertechnik zu spezialisieren gedenken. Aber auch der interessierte Laie wird manches Wissenswerte finden, geschrieben zudem in einer Sprache, die auch ihm in wesentlichen Teilen verständlich sein wird.

Dem Lehr- und Handbuch der Abwassertechnik gebührt höchstes Lob, dem Herausgeber, der Schriftleitung und dem Verlag der Dank sämtlicher Fachkreise sowie der Öffentlichkeit.

Prof. Dr. *A. Hörler*, Zürich

Gleit- und Wälzlager. Berechnung, Konstruktion, Betrieb. Vorträge der VDI-Tagung. Stuttgart 1969. Heft Nr. 141 der VDI-Berichte. 106 S. mit 215 Abb. und 4 Tabellen. Düsseldorf 1970, VDI-Verlag GmbH. Preis kart. DM 45.75.

Der Bericht enthält die an der VDI-Lagertagung 1969 in Stuttgart von verschiedenen Autoren gehaltenen Vorträge. Der Gleitlager-Teil wird durch eine Wiedergabe des Inhaltes der neuen VDI-Richtlinie 2204 über Gleitlagerberechnung eingeleitet. Diese Richtlinie gibt ein elementares Berechnungsverfahren für hydrodynamische Gleitlager bei stationärer Belastung. Weitere Aufsätze behandeln folgende Themen: Radiale Mehrflächenlager bei stationärem Betrieb; Druckkammerlager und deren Anwendung; Querbelastete Gleitlager unter instationärer Last; Einfluss von Gleitlagern auf Wellenschwingungen; Werkstoffe für Gleitlager, Gesichtspunkte für deren Beurteilung und Auswahl; Einfluss der Oberflächenfeingestalt auf die Tragfähigkeit geschmierter Flächen. Der Wälzlager-Teil des Berichtes umfasst nachstehende Arbeiten: Optimale Wälzlagerungen durch richtige Lagerauswahl; Einfluss der Betriebsbedingungen auf die Gebrauchsdauer der Wälzlager; Einflüsse auf den Schmierzustand von Wälzlagern; Wälzlager bei aussergewöhnlichen Betriebsbedingungen. Den Abschluss des Heftes bilden drei Aufsätze, die sich sowohl auf Gleit- wie auf Wälzlager beziehen: Schmiereinrichtungen und ihre Überwachung; Abdichten von Lagerungen gegen Schmiermittelaustritt und Verschmutzung; Schäden an Gleit- und Wälzlagern, Möglichkeiten der Schadenverhütung durch Überwachung und Konstruktion.

Die verschiedenen Aufsätze vermitteln wertvolle Unterlagen für die Berechnung von Lagern, geben Hinweise für eine sachgerechte Anwendung der verschiedenen Lagertypen oder bieten Einblick in neue Ergebnisse der Lagerforschung. Das reich bebilderte Heft kann als Ergänzung zu einschlägigen Fachbüchern bestens empfohlen werden.

Prof. Dr. *H. H. Ott*, ETH Zürich

Neuerscheinungen

Technologische Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten von Lucobit. Von *F. Tölke*. Heft 45 aus dem *Otto-Graf-Institut*. 76 S. mit 54 Abb., 43 Diagr., 8 Tab. Stuttgart 1970, Otto-Graf-Institut, Amtliche Forschungs- und Materialprüfungsanstalt für das Bauwesen, Universität Stuttgart. Preis geh. DM 15.—.

Le contrat d'architecte. Par *J.-F. Perrin*. Volume des livres: Recherches et Travaux de la Faculté de Droit de Genève. 103 p. Genève 1970, Librairie de l'Université Georg & Cie. S.A. Prix Fr. 12.—.

Bayernwerk Aktiengesellschaft. Bayerische Landeselektrizitätsversorgung München. Geschäftsbericht über das neunundvierzigste Geschäftsjahr vom 1. Oktober 1968 bis 30. September 1969, vorgelegt in der ordentlichen Hauptversammlung am 22. April 1970. 34 S. München 1970.

Symposium «Der Einfluss des Kriechens, Schwindens und der Temperaturänderungen in Stahlbetonkonstruktionen», Madrid 1970. Vorbericht. Herausgegeben von der *Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau* in Zusammenarbeit mit: *Comité Européen du Béton, Comité International du Bâtiment, Fédération Internationale de la Précontrainte, International Association for Shell Structures, Réunion Internationale des Laboratoires d'Essais de Matériaux*. 332 S. mit zahlreichen Abb. Zürich 1970, Internationale Vereinigung für Brückenbau und Hochbau. Preis Fr. 75.—.

Abhandlungen 29-II, 1969. Herausgegeben vom Generalsekretariat der *Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau*. 254 S. mit 151 Abb. Zürich 1969, Verlag Leemann AG. Preis kart. Fr. 50.—.

Wettbewerbe

Quartierplanung Criblet in Freiburg (SBZ 1969, H. 33, S. 633). Die Ausstellung im grossen Saal der Knabensekundarschule, Derrière-les-Remparts in Freiburg, dauert noch bis am 11. Oktober. Öffnungszeiten: werktags 9 bis 12 h und 14 bis 18 h, Freitag auch 20 bis 22 h, Samstag 10 bis 12 h und 14 bis 17 h, Sonntag 14 bis 17 h. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Mitteilungen aus dem SIA

Jahresbericht 1969/70 des ZIA, Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein

Im Winterhalbjahr 1969/70 wurden durch den Vorstand neun Vorträge organisiert, die erfreulicherweise alle sehr gut besucht wurden:

8. 10. 69	Die Raumfahrt, mit einem Orginalfilm der NASA über die erste Mondlandung. Referent: Dir. *A. Waldis*, Luzern.
29. 10. 69	Hauptversammlung. Vortrag: Gewässerschutz im Kanton Zürich. Referent: dipl. Ing. ETH *H. Bachofen*.
10. 12. 69	Vorführung von drei englischen Kurzfilmen: 1) Computer Aided Design, 2) Victoria Line Report No. 3, 3) Netzplantechnik. Vermittelt durch dipl. Ing. ETH *A. Brun*.
14. 1. 70	Südumfahrung und Seeüberquerung. Referenten: Stadtingenieur *J. Bernath* und dipl. Arch. *H. Litz*.
28. 1. 70	Problem der Projektierung des Gotthardtunnels. Referent: Dr. *G. Lombardi*, dipl. Ing. ETH.